

## Poetischer Sound

Die Schriftstellerin Emine Sevgi Özdamar bekommt den Georg-Büchner-Preis 2022. Das teilte die Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung am Dienstag in Darmstadt mit. Özdamar ist die zwölfte Frau, die mit dem seit 1951 vergebenen renommierten Preis ausgezeichnet wird. »Mit Emine Sevgi Özdamar zeichnet die Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung eine herausragende Autorin aus, der die deutsche Sprache und Literatur neue Horizonte, Themen und einen hochpoetischen Sound verdankt«, teilte die Jury zur Begründung mit. Die am 10. August 1946 in der Türkei geborene Schriftstellerin, Schauspielerin und Theaterregisseurin bereichere seit über drei Jahrzehnten die deutschsprachige Literaturszene mit ihren Romanen, Erzählungen und Theaterstücken. Zu ihren bekanntesten Büchern gehört der Roman »Das Leben ist eine Karawanserei, hat zwei Türen, aus einer kam ich rein, aus der anderen ging ich raus«. Für einen Auszug daraus erhielt sie 1991 den Ingeborg-Bachmann-Preis. Özdamar wurde in Malatya in der Türkei geboren und wuchs in Istanbul und Bursa auf. 1965 kam sie erstmals nach Westberlin. Nach dem Militärputsch in der Türkei 1971 kehrte sie nach Berlin zurück. In den 80er Jahren begann sie in Deutschland zu schreiben. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/432275.liiteraturbetrieb-poetischer-sound.html>*